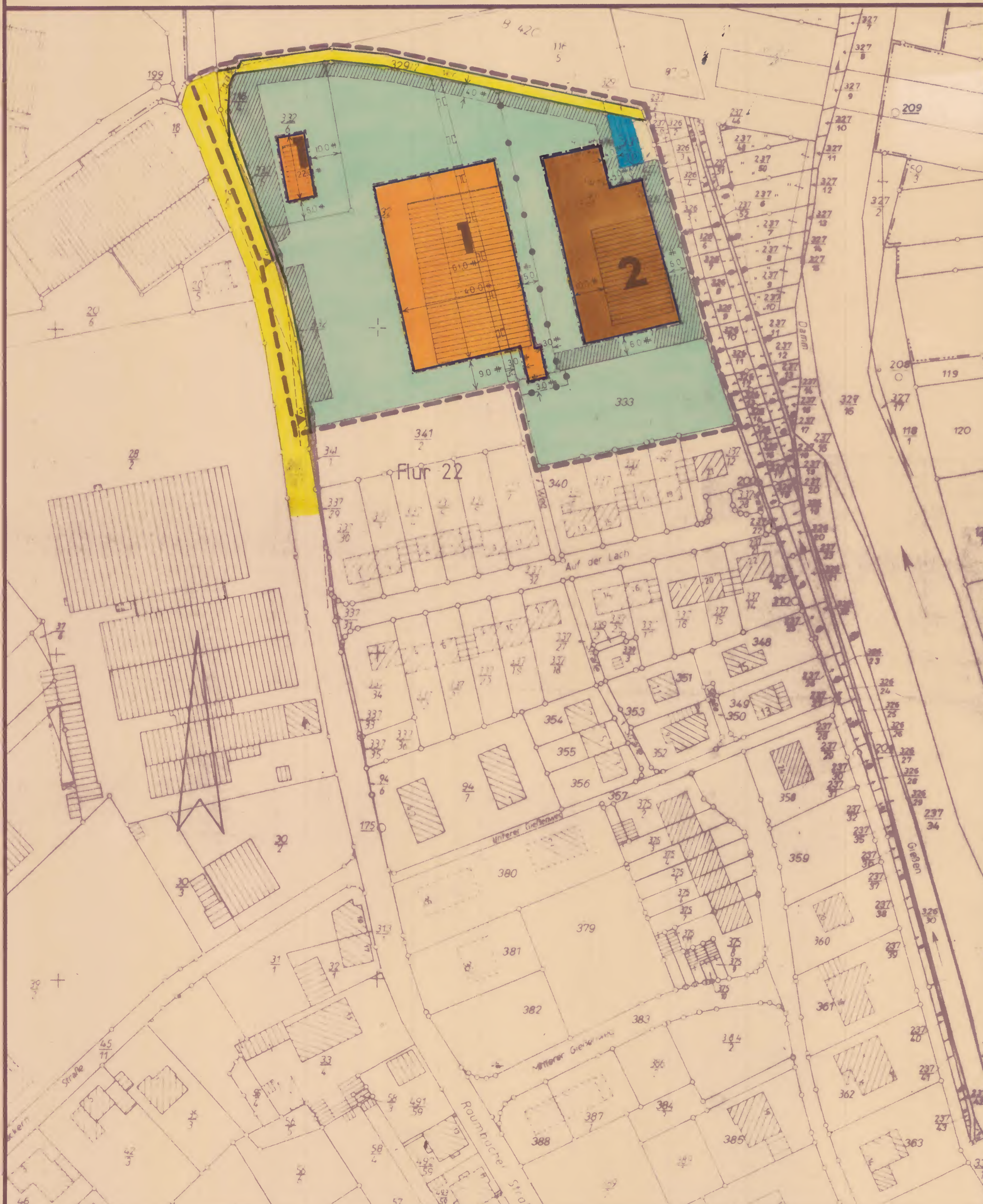


# 2. BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG DER STADT MEISENHEIM FÜR DAS TEILGEBIET „AN DER RAUMBACHER STRASSE“

FLUR 22 M. 1: 1000

ANLAGE 1



**Rechtsgrundlagen:**

Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) (insbesondere die §§ 1, 2, 3, 4, 5, 9, 10 und 30).

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO-Baunutzungsverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 127).

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 10.12.1986 (GVBl. S. 307).

Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1981 - PlanzVO 81 vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833).

§ 17 des Landesgesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Landespflegegesetz - LPFG-) in der Fassung vom 01.05.1987 (GVBl. S. 70).

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) vom 15.03.1974 (BGBl. I S. 721, ber. S. 1193) zul. geändert durch Artikel 2 des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Abfallbeseitigungsgesetzes vom 04.03.1982 (BGBl. I S. 281), 2. Gesetz zur Änderung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) vom 04.10.1985 (BGBl. I S. 1950).

**Textfestsetzungen:**

Für die Bebauungsplanänderung gelten die textlichen Festsetzungen des durch Bescheid vom 28.09.1976, Az.: 6/60-610-13/264 durch die Kreisverwaltung Bad Kreuznach genehmigten und am 29.10.1976 rechtsverbindlich gewordenen Bebauungsplanes.

Art der baul. Nutzung § 9 (1) 1 BauGB § 1 (2) u. § 1 (4) BauNVO	Maß der baul. Nutzung § 9 (1) 1 BauGB §§ 16,17 BauNVO	Höhenlage der baul. Anlagen § 9 (2) BauGB
1 Sondergebiet "Verbrauchermarkt" (So) § 11 BauNVO	GRZ = 0,25 GFZ = 0,35	max. Traufhöhe H = 6,0 m
2 Mischgebiet (Mi) § 6 BauNVO	GRZ = 0,25 GFZ = 0,40	max. Traufhöhe H = 8,0 m

**Planzeichen**

- Schwarze Linien: Kartierung
- Straßenbegrenzungslinien
- Baugrenzen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Pflanzgebiet
- Flurgrenze
- Abgrenzung unterschiedl. Nutzung
- Ein- und Ausfahrt, nur an dieser Stelle zulässig
- Rückhaltebecken
- Pumpstation
- Öffentliche Verkehrsflächen
- Nicht überbaubare Grundstücksflächen
- So Sondergebiet, überbaub. Grundstücksflächen
- Mi Mischgebiet
- GRZ Grundflächenzahl
- GFZ Geschoßflächenzahl
- Sichtdreiecke
- Leitungsrecht Zug. der VG Meisenheim

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS VOM 18.12.1997  
DER(BÜRGERMEISTER

*(Hofmann)*

DER BEBAUUNGSPLAN HAT NACH BESCHLUSS  
DURCH DEN STADTRAT VOM 18.12.1997  
IN DER ZEIT VOM 30.1.1998 BIS EINSCHL.  
04.03.1998 NACH § 3 BauGB AUSGELEGEN  
DER(BÜRGERMEISTER

*(Hofmann)*

DER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMÄSS § 10 DES  
BAUGESETZBUCHES AM 28.04.1998  
VOM STADTRAT ALS SATZUNG BESCHLOSSEN  
DER(BÜRGERMEISTER

*(Hofmann)*

GEHÖRT ZUM BESCHIED VOM 02.10.1998  
AZ.: 6/60-610-13/1307

GEGEN DIE SATZUNG WERDEN KEINE  
BEDENKEN WEGEN RECHTSVERLETZUNG  
I. S. V. § 11 (3) BauGB GELTEND  
GEMACHT

KREISVERWALTUNG BAD KREUZNACH  
I. R.  
*Bergs - Baudirektor -*

IN KRAFT GETRETEN  
MIT BEKANNTMACHUNG VOM  
26.11.1998

Ausfertigungsvermerk:  
Nach Abschluß des Anzeigeverfahrens (§ 11 BauGB) wird der Bebauungsplan hiermit ausfertigt. Die ortsübliche  
Bekanntmachung gem. § 12 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.

Ort, Datum 19.11.1998

Unterschrift (Amtsbezeichnung)